

100 green SPACES

DAS GRÖßERE MAGAZIN FÜR
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR UND GARTENKULTUR

FOKUS
GENIALE
GÄRTEN

GRÜN IST
DIE ZUKUNFT:
Plätze machen,
Parks entdecken,
Fassaden klettern,
Holzwege gehen
und Landschaften
gestalten.

100

green
SPACES



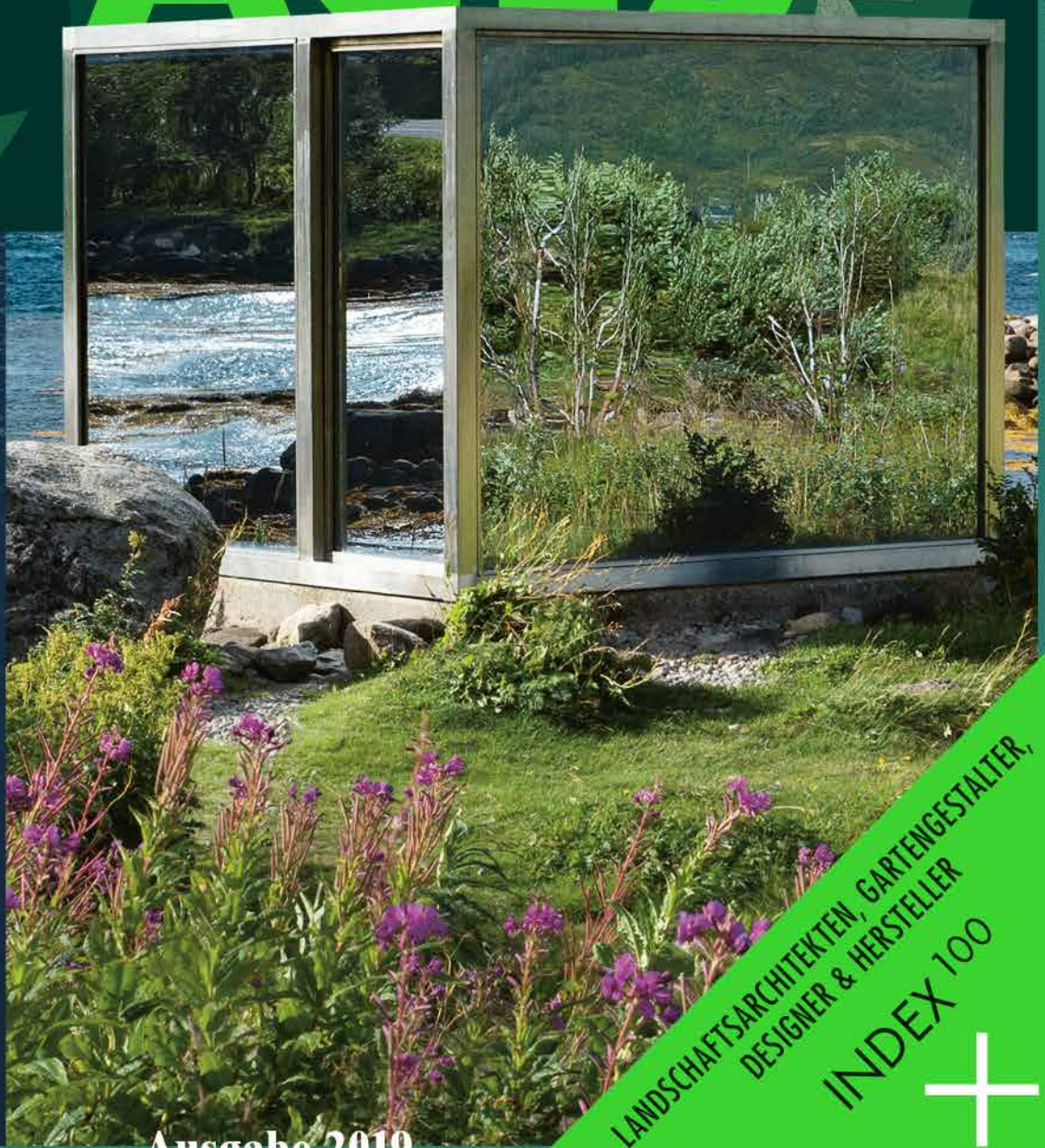
Deutschland 14,90 €
Österreich 14,90 €
Schweiz 22,50 sfr

BLICK ÜBER DIE HECKE: Versteckte Kettgen, sonnige Dachterrassen oder hedenistische Parryanlagen – oder die grenzenlose Vielfalt privater Grünräume.



SPEZIAL
Klima

Nachhaltige Konzepte mit
Mehrwert und für ein
besseres Leben in der Stadt.



Ausgabe 2019

LANDSCHAFTSARCHITEKTEN, GARTENGESTALTER,
DESIGNER & HERSTELLER
INDEX 100





Rings- herum

„Wenn man seinen eigenen Garten gestaltet, kann man Dinge ausprobieren, vereinfachen und materialisieren, die man so sicherlich nicht bei einem fremden Bauherrn umsetzen würde“, sagt André Lemmens, der 2013 nicht nur den eigenen Garten, sondern auch das dazugehörige Einfamilienhaus geplant hat. In Kalkar am Niederrhein, 15 Kilometer vor der niederländischen Grenze, steht das fast ausschließlich aus Holz gebaute Haus auf einer Grundfläche von rund 440 Quadratmetern, die in der Planung und Ausführung voll genutzt wurden. Der Garten spannt sich rings um das Haus, gliedert sich in unterschiedlich begrünte Bereiche, öffnet zusätzliche Räume und schließt so auf ganz natürliche Weise den Sonnenverlauf mit in die Planung ein. Schließlich wurde der Garten von Anfang an als „Wohnraumerweiterung“ konzipiert. „Es sollte möglich sein, ihn zu jeder Tageszeit nutzen zu können“, gibt Lemmens an und verweist auf die Terrassen und Sitzmöglichkeiten, die sich in alle Himmelsrichtungen wenden. Mit den ersten Sonnenstrahlen des Jahres integrierte die Familie den Garten in ihren Alltag. Die Kinder spielen auf dem kleinen Platz zwischen Haus und Garage, bemalen die Betonplatten mit Kreide und nutzen das Garagentor zum Fußballspielen. Im südlichen Teil des Gartens absorbiert eine Backsteinwand die Sonnenenergie und strahlt sie in Richtung der weitläufigen Terrasse. Der Garten wird so zum erweiterten Wohnzimmer; zu einem Raum, in dem Kinder und Erwachsene gleichermaßen ihre Räume finden. „Wir haben ein Haus mit einfachen Mitteln und geringen Kosten gebaut“, sagt Lemmens, der mit dem Projekt deutlich macht, dass zwischen moderner und nachhaltiger Architektur kein Widerspruch bestehen muss. *bec*



83

Design André Lemmens Architekten **Adresse** Auf dem Sand 36b, 47533 Kleve, Deutschland **Web-site** www.lemmens-architekten.de **Space** Neubau eines Einfamilienhauses **Adresse** 47546 Kalkar, Deutschland **Planungsbeginn** 2012 **Fertigstellung** 2013 **Bauherr** Kerstin und André Lemmens **Kategorie** Privat, Neubau **Fotograf** Peter Leenders

